

zofingen**regio**
regionalverband

Jahresbericht 2012



Inhaltsverzeichnis

Bericht des Vorstandes an die Abgeordnetenversammlung vom 04. Juni 2013

Verband

Bericht des Präsidenten	2
Vorstandsgeschäfte	3
Organigramm	4
Verbandsorgane	5
Mitgliedgemeinden nach Aufgabenbereich	6
Personalverzeichnis	7

Bericht, Rechnung, Gemeindebeiträge

Ressort Soziale Dienste 8

Regionaler Vormundschaftsdienst	
Regionaler Sozialdienst	
Mütter- und Väterberatung	
Tagesfamilien	

Ressort Raumentwicklung

Regionalplanung	16
-----------------	----

Ressort Marketing

Regionsmarketing	18
------------------	----

Ressort Finanzen und Projekte

Zentrale Dienste	20
------------------	----

Verbandsrechnung

Bestandesrechnung	22
Entwicklung der Rücklagen	22
Übersicht Gemeindebeiträge	23
Bericht der Kontrollstelle	24
Anträge an die Abgeordnetenversammlung	24

zofingenregio

regionalverband

Regionalzentrum „Kustorei“, Niklaus-Thut-Platz 19, 4800 Zofingen

Telefon 062 745 91 91

Telefax 062 745 91 05

E-Mail info@zofingenregio.ch

www.zofingenregio.ch



Bericht des Präsidenten

Es ist unübersehbar: Die Zusammenarbeit in der Region Zofingen harzt. Diese Tatsache hat natürlich auch Auswirkungen auf den Regionalverband zofingenregio, der aus der regionalen Zusammenarbeit seine Daseinsberechtigung schöpft. Ganz offensichtlich haben die Gemeinden der Region in den letzten Jahren der Zusammenarbeit weniger Priorität als früher eingeräumt. Warum ist das so?

Was die Aargauer Gemeinden betrifft, hat das auch mit den finanzpolitischen Rahmenbedingungen zu tun. Unsere Finanzausgleichsmechanismen fördern die Zusammenarbeit nicht, sie belohnen eher den Alleingang. So ist nicht verwunderlich, wenn eine Gemeinde zur Optimierung ihrer finanziellen Situation nicht auch eine Zusammenarbeit in der Region prüft: Der Finanzausgleich fliesst so oder so, ohne Bedingungen. Ich bin zudem überzeugt, dass die regionale Zusammenarbeit auch stark von der personellen Besetzung in den einzelnen Gemeindexekutiven abhängt.

Der Prozess über die künftige Zusammenarbeit in der Region prägte auch das Verbandsjahr 2012. Die Austritte der vier Kerngemeinden Aarburg, Oftringen, Rothrist und Zofingen aus dem Regionalen Vormundschaftsdienst sowie die Kündigungen verschiedener Gemeinden bei der Verbandsaufgabe Regionsmarketing hatten bereits im Jahr 2011 eine fundamentale Diskussion über die Art der zukünftigen Zusammenarbeit in unserer Region ausgelöst. Der Vorstand initiierte darauf einen Prozess, welcher im Berichtsjahr intensiv weiter geführt wurde.

Im Jahr 2012 wurden dazu zwei Zusammenarbeitskonferenzen durchgeführt, an welchen je über 60 Gemeindevertretungen teilnahmen. Begleitet wurde der Prozess von einer Steuerungsgruppe, bestehend aus Mitgliedern aus verschiedenen Verbandsgemeinden. Die Steuerungsgruppe bereitete jeweils zusammen mit den externen Fachleuten Inger Schjold und Martin Hitz die Zusammenarbeitskonferenzen vor. An der Konferenz vom 25. Februar 2012 widmete man sich vor allem den organisatorischen Fragen: In welchen Organisationsformen soll zukünftig in der Region für welche Aufgaben zusammengearbeitet werden? Obwohl man sich im Klaren ist, dass die Veränderung der Strukturen alleine die vorhandenen Probleme nicht löst, wurde die Ablösung des Aufgabenbereiches „Soziales“ (Sozial- und Vormundschaftsdienst, Tagesfamilien, Mütter- und Väterberatung) in ein separates Dienstleistungszentrum grossmehrheitlich befürwortet. Im Verband sollte nur

noch die Regionalplanung und eventuell das Regionsmarketing verbleiben.

Mit einer Gemeindebefragung im ersten Halbjahr 2012 wurden zusätzlich die Bedürfnisse der Gemeinden an eine regionale Organisation evaluiert. Die Ergebnisse dienten als Grundlage für die weitere Arbeit am Zusammenarbeitsprojekt und für die Vorbereitung einer weiteren Zusammenarbeitskonferenz. Diese fand am 03. November 2012 statt und ergab, dass von den Gemeinden mehrheitlich eine Ausgliederung des Sozial- und Vormundschaftsdienstes aus dem Regionalverband gewünscht wird. Offen blieben noch die Fragen nach der zukünftigen Ausgestaltung des Regionsmarketings sowie dem weiteren Mitmachen der Suhrentaler Gemeinden in den verschiedenen Aufgabenbereichen. Letzteres soll von den Suhrentaler Gemeinden selber beantwortet werden, dem Thema Regionsmarketing wird die Zusammenarbeitskonferenz vom 01. Juni 2013 gewidmet.

Beim Agglomerations-Projekt AareLand wurde ein weiterer wichtiger Schritt vollzogen: Der Aufbau der neuen Organisationsstruktur wurde mit der Vereinsgründung am 04. September 2012 abgeschlossen. Dem Verein gehören die drei Regionalorganisationen Planungsverband Region Aarau, Regionalverein Olten-Gösigen-Gäu und Regionalverband zofingenregio sowie die Kantone Aargau und Solothurn als Mitglieder an. Die Geschäftsstelle wird weiterhin vom Regionalverband zofingenregio im Mandatsverhältnis geführt, ich selber wurde als erster Präsident des Vereins gewählt.

Ergiebig ist weiterhin auch die regionale Zusammenarbeit im Bereich der Gesundheitsversorgung. Schwerpunkt der Steuerungsgruppe „Koordination Umsetzung Pflegegesetz“ im Jahr 2012 war die Auswertung der Erhebung von Kennzahlen bei den Spitexorganisationen. Eine externe Fachperson begleitete den Prozess und präsentierte das Resultat der Auswertungen an einer Informationsveranstaltung.

Der vorgeschlagene Verzicht auf die Weiterführung des Sozial- und Vormundschaftsdienstes im Rahmen des Regionalverbandes zofingenregio hat bei den Mitarbeitenden zu einer grossen Verunsicherung geführt. Es ist sehr wichtig, dass über die zukünftige Organisationsstruktur des Verbandes schnellstmöglich Klarheit herrscht, damit auch die Mitarbeitenden bald wissen, wie es mit ihnen weitergeht.

Veränderungen, wie wir sie im abgelaufenen Berichtsjahr wieder in hohem Masse erlebt haben, rufen Verunsicherungen hervor und fordern allen Direktbetroffenen zusätzliche Energien ab. Ich weiss, dass im Jahr 2012 alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Regionalverbandes zofingenregio sowie meine Vorstandskollegen unter erschwerten Bedingungen ausgezeichnete Arbeit geleistet haben. Ich danke darum allen für ihren grossen Einsatz und hoffe, dass die regionale Zusammenarbeit in den verschiedensten Bereichen in den nächsten Jahren wieder vermehrt an Bedeutung gewinnen wird. Ich bin überzeugt, dass der Regionalverband dabei eine wichtige Rolle spielen wird.

Hans-Ruedi Hottiger
Präsident Regionalverband zofingenregio

Vorstandsgeschäfte 2012

Anzahl Vorstandsgeschäfte (inkl. Vorstandsausschuss)	2012	2011	2010	2009
Ressort 1: Soziale Dienste	6	11	26	34
Ressort 2: Raumentwicklung	5	7	5	18
Ressort 3: Marketing	4	5	6	2
Ressort 4: Finanzen & Projekte / Verband allgemein	28	34	39	29
TOTAL	43	57	76	83

Die wichtigsten Geschäfte

Der Gesamtvorstand hat an vier und der Vorstandsausschuss an acht Sitzungen unter anderem folgende Geschäfte behandelt und teilweise an die Abgeordnetenversammlung weitergeleitet. Die wichtigsten Geschäfte werden im Jahresbericht 2012 mit dem Bericht des Präsidenten und in den Berichten der Abteilungen erläutert.

Soziale Dienste

- Kündigung/Frühpensionierung Abteilungsleiterin Soziale Dienste
- Wahl Abteilungsleitung Soziale Dienste
- Mandats- und Pensenentwicklung
- Kontrollstellenbericht Regionaler Vormundschaftsdienst 2011

Raumentwicklung

- Zusammenarbeit AareLand
- Agglomerationsprogramm 2. Generation
- Vernehmlassung Verkehrsmanagement Wiggertal
- Vernehmlassung Regionales Velokonzept
- Vernehmlassung Gesetz über die Gewinnung von Bodenschätzen und die Nutzung des tiefen Untergrundes (Kanton Luzern)
- Vernehmlassung Gesamtrevision Ortsplanung Reiden
- Vernehmlassung Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe und Revision des Planungs- und Baugesetzes sowie der Planungs- und Bauverordnung (Kanton Luzern)
- Machbarkeitsstudie Wiggertalstrasse Süd
- Buslinie 6 Vordemwald – Rothrist
- Mehrjahresprogramm Öffentlicher Verkehr

Marketing

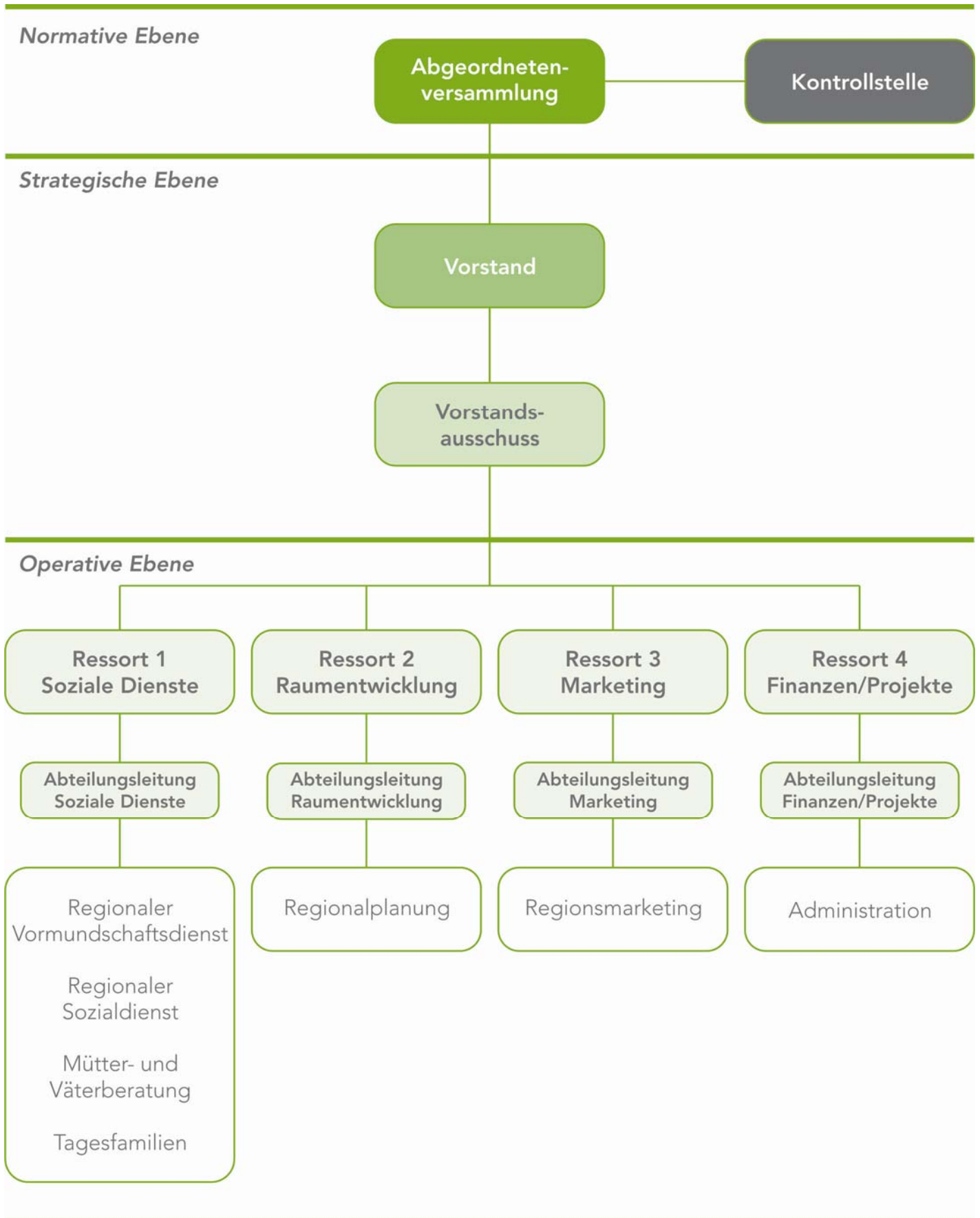
- Neuausrichtung Regionsmarketing
- Baulandreserve für industrielle Nutzung
- Webauftritt Regionalverband

Finanzen & Projekte Verband allgemein

- Jahresbericht und Jahresrechnungen 2011
- Wahl neue Abteilungsleiterin Finanzen und Projekte
- Neuorganisation Zentrale Dienste
- Zielformulierungen 2013 Abteilungsleitungen
- Vernehmlassung zur Kantonalisierung der Spitalfinanzierung
- Umsetzung Empfehlungen Kontrollstelle
- Zusammenbaukonferenz
- Koordination Pflegegesetz; Auswertung der Spitex-Erhebung
- Neuwahl Vizepräsident und Vorstandsmitglieder
- Voranschlag 2013
- Lohnsumme 2013

Organigramm zofingenregio

Stand 31.12.2012



Vorstand zofingenregio

Stand 31.12.2012

Name	Behörde	Wohnort	Verbandsfunktion	seit
Hottiger Hans-Ruedi	Stadtammann Zofingen, Grossrat	Zofingen	Präsident, Ressortvorsteher Finanzen und Projekte	2006
Frei Emil		Pfaffnau	Vizepräsident	1996
Achermann Bernhard	Gemeinderat Reiden	Richenthal	Ressortvorsteher Soziale Dienste	2000
Fischer Julius	Gemeindeammann Oftringen	Oftringen		2010
Grob Karl	Gemeindeammann Aarburg	Aarburg		2002
Koch Hans-Jürg	Gemeindeammann Rothrist	Rothrist		2002
Kurth Werner	Gemeindeammann Strengelbach	Strengelbach		2006
Lehner Roger	Gemeindeammann Attelwil	Attelwil		2010
Meienberger Josef	Vizeammann Murgenthal	Glashütten		2010
Rüegger Fredy		Safenwil	Ressortvorsteher Raumentwicklung	1994
Schnyder Erich		Aarburg	Ressortvorsteher Marketing	2009

Beratende Mitglieder

Name	Ort	Funktion	seit
Gehler Peter	Safenwil	Vertreter wrz	2007
Frösch Rainer	Zofingen	Abteilungsleiter Regionalplanung	1993
Müller Markus	Zofingen	Abteilungsleiter Regionsmarketing	2003
Schmid Nadine	Zofingen	Abteilungsleiterin Finanzen und Projekte (ab 01.05.12)	2012
Stadelmann Cecile	Zofingen	Abteilungsleiterin Soziale Dienste	2011
Willi Herbert	Zofingen	Abteilungsleiter Finanzen und Projekte (bis 30.04.12)	2001

Kontrollstelle zofingenregio

Name	Funktion	seit
Baumgartner Peter	Leiter Finanzen Gemeinde Rothrist	2006
Küng René	Leiter Finanzen Stadt Zofingen	2006
Meier Roland	Mitglied Rechnungskommission Reiden	2009

Mitgliedsgemeinden nach Aufgabenbereich

Die Aufgabenbereiche der verschiedenen Abteilungen finden Sie unter www.zofingenregio.ch.

Stand 31.12.2012

Gemeinde	Vormund- schafts- dienst	Sozial- dienst	Mütter- und Väter- beratung	Tages- familien	Regional- planung	Regions- marketing
Aargau Bezirk Zofingen						
Aarburg						
Attelwil						
Bottenwil						
Brittnau						
Kirchleerau						
Kölliken						
Moosleerau						
Murgenthal						
Oftringen						
Reitnau						
Rothrist						
Safenwil						
Staffelbach						
Strengelbach						
Uerkheim						
Vordemwald						
Wiliberg						
Zofingen						
Aargau Bezirk Kulm						
Holziken						
Schlossrued						
Schmiedrued						
Schöftland						
Luzern Amt Willisau						
Dagmersellen						
Pfaffnau						
Reiden						
Roggliwil						
Wikon						
Total Gemeinden	12	9	21	16	16	13

Ressort Soziale Dienste

Regionaler Vormundschaftsdienst

Mitarbeiter/-in	Funktion	Tel. Nr.	Pensum	Eintritt	Austritt
Elsener Liliane	Sachbearbeiterin	062 745 91 46	30 %	01.01.2012	
Etter Thomas	Berufsbeistand/Sozialarbeiter	062 745 91 17	100 %	15.10.2011	
Humm-Blum Susi	Sachbearbeiterin		50 %	01.01.1993	30.04.2012
Hunziker Silvia	Sachbearbeiterin	062 745 91 04	65 %	01.06.1997	
Indelicato Giovanna	Sachbearbeiterin		90 %	01.07.2010	31.05.2012
Moor Bianca	Sachbearbeiterin		70 %	01.06.2010	29.02.2012
Pelliccione Joanna	Berufsbeiständin/Sozialarbeiterin	062 745 91 18	60 %	15.03.2012	
Scherrer Franziska	Berufsbeiständin/Sozialarbeiterin	062 745 91 42	90 %	01.10.2011	
Schlatter Alexandra	Berufsbeiständin/Sozialarbeiterin		90 %	19.04.2010	31.03.2012
Seiler Ruth	Sachbearbeiterin	062 745 91 06	60 %	01.03.2012	
Stadelmann Cecile	Abteilungsleiterin Soziale Dienste		52 %	01.04.2011	31.12.2012

Regionaler Sozialdienst

Mitarbeiter/-in	Funktion	Tel. Nr.	Pensum	Eintritt	Austritt
Elsener Liliane	Sachbearbeiterin	062 745 91 46	20 %	01.01.2012	
Giger Rita	Sozialarbeiterin		80 %	01.10.2006	30.09.2012
Häni Susanne	Sozialarbeiterin	062 745 91 14	100 %	01.10.2011	
Pfeiffer Nicole	Sachbearbeiterin	062 745 91 09	100 %	01.05.2012	
Stadelmann Cecile	Abteilungsleiterin Soziale Dienste		38 %	01.04.2011	31.12.2012
Tamagni Mayra	Sozialarbeiterin	062 745 91 16	80 %	01.08.2012	

Mütter- und Väterberatung

Mitarbeiter/-in	Funktion	Tel. Nr.	Pensum	Eintritt	Austritt
Baltzinger Nicole	Mütter- und Väterberaterin	062 745 91 60	80 %	01.02.1990	
Baumann Sylvia	Mütter- und Väterberaterin	062 745 91 61	40 %	01.01.2010	
Breitenstein Susanne	Teamleiterin, Mütter- und Väterberaterin	062 745 91 63	60 %	01.05.2009	
Giger Susanne	Mütter- und Väterberaterin	062 745 91 62	50 %	01.01.2011	
Seyr Beatrice	Mütter- und Väterberaterin	062 745 91 64	60 %	01.08.2010	
Stadelmann Cecile	Abteilungsleiterin Soziale Dienste		8 %	01.04.2011	31.12.2012

Tagesfamilien

Mitarbeiter/-in	Funktion	Tel. Nr.	Pensum	Eintritt	Austritt
Elsener Liliane	Vermittlerin	062 745 91 46	40 %	01.01.2007	
Stadelmann Cecile	Abteilungsleiterin Soziale Dienste		2 %	01.04.2011	31.12.2012

Ressort Raumentwicklung

Regionalplanung

Mitarbeiter/-in	Funktion/Beruf	Tel. Nr.	Pensum	Eintritt	Austritt
Frösch Rainer	Abteilungsleiter	062 745 91 02	100 %	01.10.1993	

Ressort Marketing

Regionsmarketing

Mitarbeiter/-in	Funktion	Tel. Nr.	Pensum	Eintritt	Austritt
Müller Markus	Abteilungsleiter	062 745 71 77	100 %	01.07.2003	
Wiederkehr Caroline	Projektmanagerin	062 745 71 79	60 %	01.09.2011	

Ressort Finanzen und Projekte

Zentrale Dienste

Mitarbeiter/-in	Funktion	Tel. Nr.	Pensum	Eintritt	Austritt
Buck Karin	Sachbearbeiterin	062 745 91 91	40 %	01.09.2012	
Petrovic Ljiljana	Sachbearbeiterin	062 745 91 91	60 %	01.05.2009	
Schmid Nadine	Abteilungsleiterin (ab 01.05.2012)	062 745 91 01	100 %	01.05.2012	
Willi Herbert	Abteilungsleiter (bis 30.04.2012)		100 %	01.08.2001	30.04.2012

Ressort Soziale Dienste

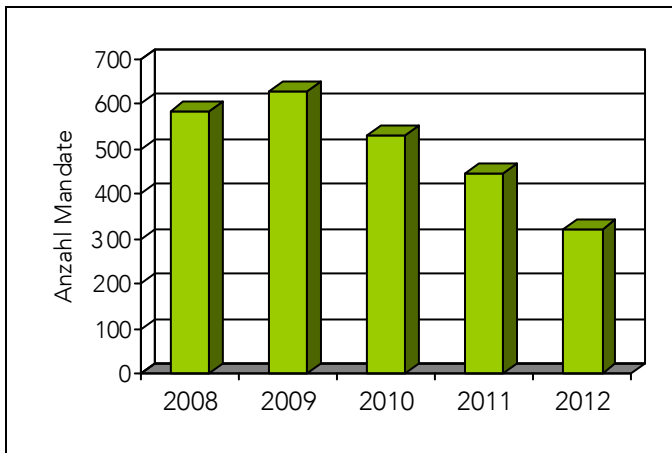
Regionaler Vormundschafts- und Sozialdienst

Bernhard Achermann, Ressortvorsteher

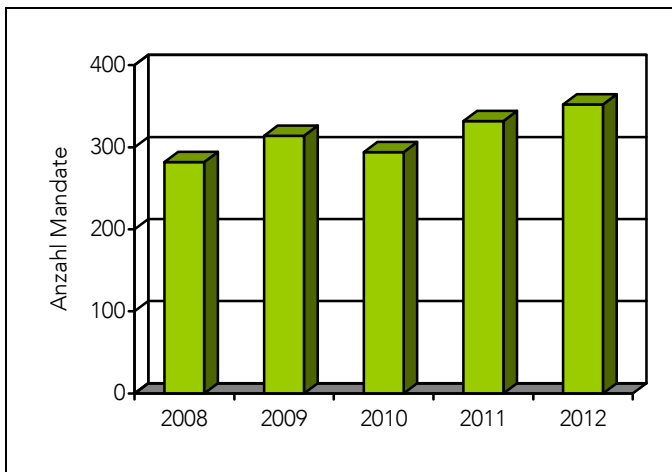
Mandatentwicklung

Die Fallführungsstatistik KLIB weist per 31. Dezember 2012 total 322 geführte vormundschaftliche Mandate aus. Gegenüber dem Vorjahr ergab sich eine Abnahme von 122 Mandaten. Zahlreiche Mandate konnten abgeschlossen oder übertragen werden. Der Regionale Sozialdienst weist auf den gleichen Zeitpunkt eine Zunahme von 20 Sozialhilfemandaten (inkl. Abklärungen, Alimenter-Bevorschussung, Elternschaftsbeihilfe, Verwandtenunterstützung) aus.

Mandate Regionaler Vormundschaftsdienst



Mandate Regionaler Sozialdienst



Kostenentwicklung

Die Kosten des Regionalen Vormundschaftsdienstes konnten im Jahr 2012 mit CHF 956'000 gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 84'000 reduziert werden. Beim Regionalen Sozialdienst stiegen im gleichen Zeitraum die Kosten von CHF 437'000 auf CHF 521'068, was auf den erheblichen Anstieg der Sozialhilfemandate zurückzuführen war. Die Kosten der beiden Dienste haben sich in den vergangenen fünf Jahren wie folgt entwickelt:

Kostenentwicklung 2008 - 2012 in CHF 1'000	2008	2009	2010	2011	2012
Regionaler Vormundschaftsdienst	1077	1222	1220	1150	956
Regionaler Sozialdienst	334	345	406	437	521

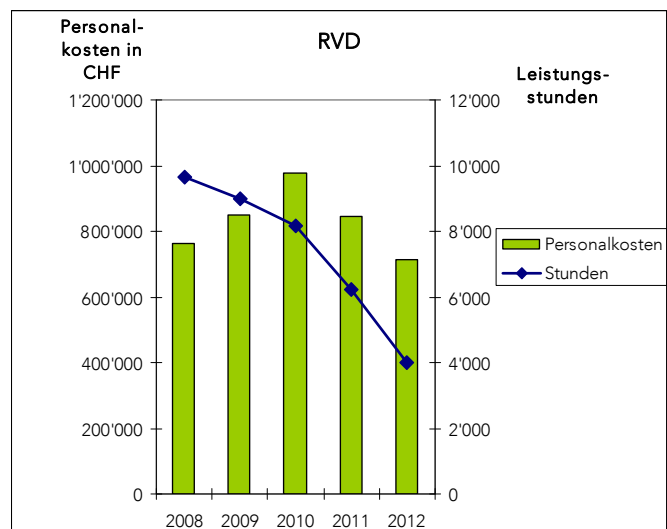
Vergleich Leistungsentwicklung und Personalkosten

Die Gemeindebeiträge für die beiden Dienste werden nebst einem Sockelbeitrag auf der Basis der für die Mandatsbearbeitung aufgewendeten Arbeitsstunden berechnet. In den nachstehenden Abbildungen wird deren Entwicklung mit den Personalkosten in den vergangenen fünf Jahren verglichen.

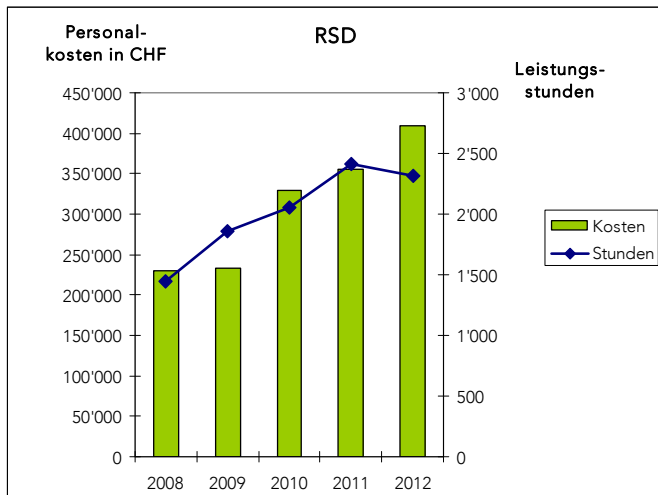
Die Personalkosten haben seit dem Jahr 2010 kontinuierlich abgenommen. Parallel dazu haben sich die Leistungsstunden in der Mandatsführung verringert. Im Jahr 2012 sind die Personalkosten im Vergleich zu den Leistungsstunden der Mandatsführung etwas weniger zurückgegangen. Infolge Pensionierung der Abteilungsleiterin Cecile Stadelmann und der Übergabe der Leitungsaufgaben sowie mehreren Kündigungen von Mitarbeitenden fielen die Personalkosten etwas höher als budgetiert aus.

In den vorliegenden Statistiken sind die Leistungsstunden für die Mandatsführung ersichtlich (ohne Organisation, Qualitätsoptimierung und Führung des Ressorts).

Leistungsstunden – Personalkosten beim Regionalen Vormundschaftsdienst in den Jahren 2008 - 2012



Leistungsstunden – Personalkosten beim Regionalen Sozialdienst in den Jahren 2008 - 2012



Personelles

Frau Cecile Stadelmann, Abteilungsleiterin, hat aus persönlichen Gründen den Regionalverband nach rund 2-jähriger Tätigkeit auf Ende Dezember 2012 in die frühzeitige Pension verlassen. In die frühzeitige Pension gingen ebenfalls Rita Giger, Sozialarbeiterin, nach 6-jähriger Tätigkeit, und Susi Humm, Sachbearbeiterin, nach 19-jähriger Tätigkeit. Den Dienst verliess zudem Alexandra Schlatter nach rund 2-jähriger Tätigkeit.

Ende Jahr 2012 konnte als neuer Abteilungsleiter per 01. Januar 2013 Thomas Etter verpflichtet werden, der bereits ein Jahr als Berufsbeistand beim Regionalen Vormundschafsdienst tätig ist. Als Teamleiterin des Regionalen Vormundschafsdienstes konnte ebenfalls intern Franziska Scherrer verpflichtet werden. Beide bringen die nötige Kompetenz und Erfahrung mit.

Weiter konnten mit Joanna Pelliccione, Berufsbeiständin, und Mayra Tamagni, Sozialarbeiterin, zwei kompetente und engagierte Sozialarbeitende angestellt werden. Alle neuen Mitarbeitenden bringen Berufserfahrung im polyvalenten kommunalen resp. regionalen Sozialdiensten mit, wie auch je einen gut gefüllten Theorie-Rucksack.

Organisation

Die Separierung der beiden Dienste RVD und RSD ab Ende 2011 hat sich im Jahr 2012 bewährt.

Die Reflektierung der internen Abläufe RVD und RSD wurde hinsichtlich der Qualitätsoptimierung und -sicherung weitergeführt. Bezüglich des neuen Kindes- und Erwachsenenschutzrechtes per 01. Januar 2013 wurden Ende des Jahres 2012 etliche Anpassungen in der Organisation vorgenommen. Die Mitarbeitenden besuchten zudem diverse Kurse und Weiterbildungen zum neuen Recht.

Zusammenarbeit mit den Gemeinden

Diese Aufgabe stand und steht zentral. Die Optimierung der konstruktiven Zusammenarbeit geht mit der Qualitätsoptimierung bis ins Jahr 2013 weiter.

Mütter- und Väterberatung

Das Angebot der Mütter- und Väterberatung wurde auch im Jahr 2012 rege genutzt. Integrativ lief das Projekt von Nicole Baltzinger mit den eritreischen Familien erfolgreich weiter. Die Zusammenarbeit mit einer Dolmetscherin hat sich sehr bewährt. Ebenfalls konnte eine steigende Nachfrage von rund 20% bei den Kleinkindberatungen von 1- bis 4-Jährigen festgestellt werden, was deutlich ein Bedürfnis nach Unterstützung der Eltern in diesem Alterssegment zeigt.

In regelmässigen Treffen mit Kinderärzten, Hebammen und anderen Fachpersonen stärken die Mütter- und Väterberaterinnen die gegenseitige Vernetzung. In zweimonatlichen Team- und Fachsupervisionen wurden eine kontinuierliche Entwicklung des Teams und eine gute Qualität ihrer Arbeit gesichert.

Übersicht erbrachter Dienstleistungen für die 21 Verbandsgemeinden:

	2012	2011
Geburten	753	681
Elternberatungen Kinder 0 – 1 J.	3'017	3'269
Elternberatungen Kinder 1 – 4 J.	901	810
Hausbesuche Kinder 0 – 1 J.	779	816
Hausbesuche Kinder 1 – 4 J.	114	131
Telefonische Beratungen	2'008	1'861
Angeordnete Beratungen durch Gemeindebehörden	4	3

Personelles

Im Mai 2012 hat Susanne Giger die zweijährige Ausbildung für das höhere Fachdiplom als Mütter- und Väterberaterin begonnen.

Trotz langen krankheitsbedingten Ausfällen von zwei Teammitgliedern konnte das gesamte Beratungsangebot ohne Leistungsabbau gewährleistet werden. Dank dem grossen Mehreinsatz durch die Stellvertreterinnen und die restlichen Teammitglieder, die zeitweise ihr Arbeitspensum erhöhten, wurde der Betrieb aufrechterhalten. Die Besetzung der Gruppenleitung aus den Reihen des Teams hat sich gerade in dieser ausserordentlichen Situation sehr positiv ausgewirkt, da so die ganze anspruchsvolle Organisation und Koordination direkt und fortlaufend angepasst werden konnte.

Um im rasch wandelnden Berufsalltag auf dem aktuellen Stand zu bleiben, wurden auch 2012 verschiedene Weiterbildungen besucht: „Systemische-, lösungs- und ressourcenorientierte Beratung in der Praxis“ am ZIS in Aarau; „Mütterberatung im Spannungsfeld zwischen Freiwilligkeit und behördlicher Intervention“ mit Urs Vogel; eine kantonale Weiterbildung zum Thema „Gesprächsführung“; Weiterbildung der MVB Basel „Sensorische Entwicklung und Abweichungen“. Zusätzlich wurde die jährliche Tagung des SVM und der Stillkongress von je einer Person besucht.

Gemeindestatistik	Geburten	Beratungsangebot					
		Beratungen in der Gemeinde		Telefone		Hausbesuche	
		0 – 1 Jahr	1 – 4 Jahre	0 – 1 Jahr	1 – 4 Jahre	0 – 1 Jahr	1 – 4 Jahre
Aarburg	99	292	136	176	48	112	30
Attelwil	3	18	3	4	6		1
Bottenwil	8	55	11	24	11	3	
Brittnau	26	188	79	121	41	27	13
Kirchleerau	5	31	24	3	2	3	-
Kölliken	39	188	60	51	16	28	2
Moosleerau	9	45	19	8	3	8	
Murgenthal	23	90	53	49	24	28	8
Oftringen	165	464	134	348	51	231	24
Reitnau	8	80	22	17	1	10	
Rothrist	94	292	79	216	52	109	13
Safenwil	36	147	28	40	8	25	1
Schlossrued	9	48	6	19	7	13	2
Schmiedrued/Walde	11	47	3	11	4	7	
Schöftland	34	149	31	69	7	28	1
Staffelbach	11	75	24	26	3	8	2
Strengelbach	40	242	63	81	13	32	2
Uerkheim	9	64	23	36	7	6	1
Vordemwald	13	74	27	36	10	9	1
Williberg	1	10	8	5	2	2	
Zofingen	110	418	68	300	52	90	13
Total	753	3'017	901	1'640	368	779	114

Betreuungsangebot

Das Angebot Tagesfamilien ist in der Region gut vernetzt. Die Nachfrage nach Tagesmüttern ist unverändert gross und die Betreuungssuche aufwändig. Im Jahr 2012 konnten zusätzlich 29 neue Verträge für 34 Kinder abgeschlossen werden. Im Jahr 2012 wurden rund 18'200 Betreuungsstunden für die Tagesfamilien aufgewendet. Die Betreuungsstunden haben im Vergleich zum letzten Jahr um 270 Stunden zugenommen. Die Zahl der betreuten Tageskinder hat im Jahr 2012 um 6 Kinder zugenommen.

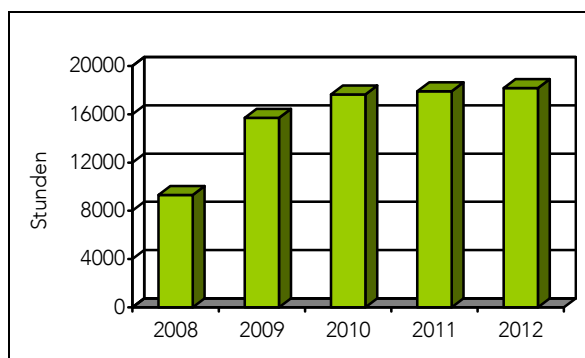
Der unverändert hohen Zahl von Eltern, welche einen Betreuungsplatz suchen, standen im vergangenen Jahr lediglich 48 Tagesmütter gegenüber, welche den Bedarf nicht abdecken können.

Als Dank für ihren Einsatz wurde für alle Tagesmütter Ende Jahr 2012 ein Weihnachtsessen organisiert.

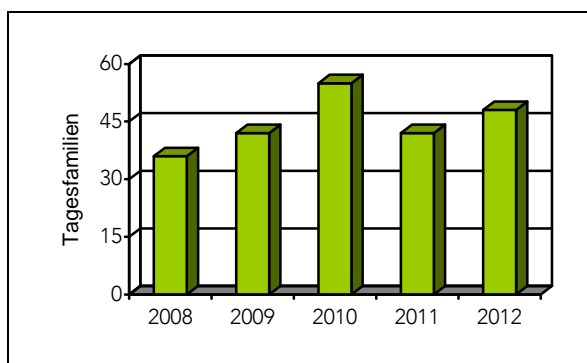
Weiterbildung

Der Grundkurs für Tagesmütter wurde im November 2012 von 11 Personen besucht. Für das kommende Jahr ist ein Besuch des Kurses „1. Hilfe am Kind“ geplant.

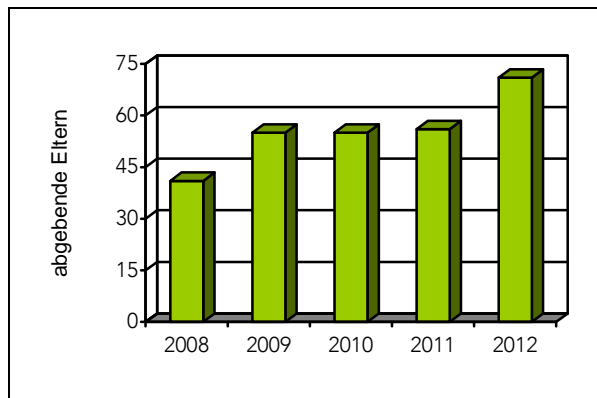
Anzahl Betreuungsstunden



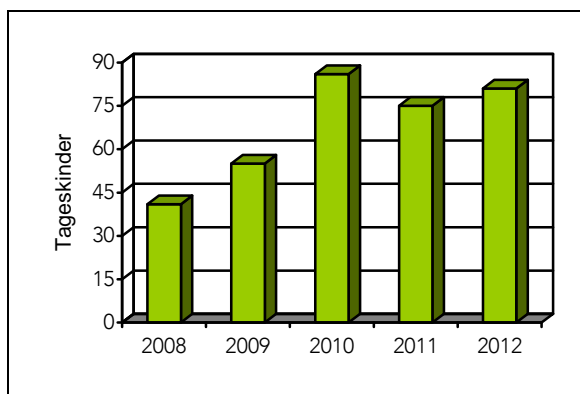
Anzahl Tagesfamilien



Anzahl abgebende Eltern



Anzahl Tageskinder



Regionaler Vormundschaftsdienst

Jahresrechnung 2012

105	Kontenbezeichnung	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3001	Ressortentschädigung	3'000		3'000		3'000	
3002	Sitzungsgelder	800		1'000			
3011	Hauptamtliches Personal	580'602		635'800		670'567	
3012	Nebenamtliches Personal	7'189		5'000			
3015	Taggelder UVG					910	
3031	AHV/IV/EO/FAK/ALV	46'335		49'100		52'251	
3041	Aargauische Pensionskasse	49'175		71'000		70'738	
3051	UVG	5'904		7'500		7'350	
3052	KTG	1'605		1'800		1'043	
3091	Übriger Personalaufwand	21'193		30'200		42'440	
3100	Büromaterialien und Drucksachen	9'013		13'000		9'871	
3110	Mobiliar und EDV	8'296		10'000		1'488	
3150	Unterhalt Mobiliar und EDV	15'006		6'000		9'185	
3160	Miete und Nebenkosten	53'328		62'500		72'000	
3170	Spesenentschädigung	8'267		9'000		6'620	
3181	Porti und Telefon	10'942		23'000		18'670	
3182	Sachversicherungen	2'975		3'800		5'042	
3184	Gutachten und Honorare	5'087		34'000		102'951	
3185	Bank- und Postspesen	87		1'500		848	
3186	Rechtsauskünfte	1'096		5'000		2'047	
3190	Beiträge	700		2'200		1'200	
3900	Anteil Zentrale Dienste	138'001		117'100		102'294	
4331	Rückerstattungen		12'508		6'000		30'986
4520	Gemeindebeiträge		956'093		1'085'500		1'149'529
	Total	968'601	968'601	1'091'500	1'091'500	1'180'515	1'180'515

Erläuterungen

3011	Hauptamtliches Personal	Die Budgetierung war aufgrund einer falschen Zuordnung der Mitarbeitenden auf die Dienste RVD und RSD zu hoch
3012	Nebenamtliches Personal	Zusätzliches Aushilfspersonal für die Administration der Mandatsführung
3150	Unterhalt Mobiliar und EDV	Mehraufwand Support Diartis (Software KLIB)
3160	Miete und Nebenkosten	Neuberechnung aufgrund Zuordnung der Mitarbeitenden auf die Dienste RVD und RSD (vgl. Konto 3011)
3900	Anteil Zentrale Dienste	s. Bemerkung Seite 20
4331	Rückerstattungen	Lohnrückerstattung extern und Anteil für Stellvertretungen am Empfang
4520	Gemeindebeiträge	Die Berechnung der definitiven Beiträge basiert auf den Einwohnerzahlen per 31.12.2011

Gemeindebeiträge 2012

(Verteilschlüssel: 25 % Einwohnerzahl, 75 % Zeitaufwand für die Mandatsführung)

Gemeinde	Rechnung 2012 in CHF	Voranschlag 2012 in CHF	Rechnung 2011 in CHF	Rechnung 2010 in CHF
Aarburg	59'277	90'000	255'949	313'953
Attelwil	16'599	7'837	12'849	5'925
Brittnau	166'622	119'511	147'014	91'562
Kirchleerau	8'171	19'926	17'366	15'073
Moosleerau	26'401	23'415	22'122	17'756
Murgenthal	137'412	126'345	133'515	98'205
Oftringen				165'333
Reitnau	28'150	29'037	22'908	21'805
Rothrist	61'594	80'000	82'050	106'741
Staffelbach	46'455	35'327	40'747	27'115
Strengelbach	320'593	246'345	249'594	192'694
Vordemwald	83'576	61'955	77'379	47'723
Wiliberg	1'243	1'877	1'342	1'308
Zofingen			86'694.02	114'913

Jahresrechnung 2012

107	Kontenbezeichnung	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3001	Ressortentschädigung	1'500		1'500		1'500.00	
3002	Sitzungsgelder	500		500		100.00	
3011	Hauptamtliches Personal	328'592		272'500		287'385.80	
3031	AHV/IV/EO/FAK/ALV	24'925		21'100		22'393.45	
3041	Aargauische Pensionskasse	42'948		30'400		30'316.45	
3051	UVG	5'193		3'200		3'149.90	
3052	KTG	906		800		1'564.80	
3091	Übriger Personalaufwand	5'680		1'000		10'610.00	
3100	Büromaterial und Drucksachen	3'395		4'000		5'923.30	
3110	Mobiliar und EDV	2'485					
3150	Unterhalt Mobiliar und EDV	2'586		2'000		3'061.00	
3160	Miete und Nebenkosten	30'062		26'900		20'000.00	
3170	Spesenentschädigung	3'409		3'500		2'207.00	
3181	Porti und Telefon	8'799		10'000		8'030.00	
3182	Sachversicherungen	1'277		700		1'759.00	
3190	Beiträge	250		1'800		250.00	
3900	Anteil Zentrale Dienste	60'600		40'100		40'917.75	
4331	Rückerstattungen		2'039		2'000		2'000.00
4520	Gemeindebeiträge		521'068		418'000		437'168.45
	Total	523'107	523'107	420'000	420'000	439'168.45	439'168.45

Erläuterungen

3011	Hauptamtliches Personal	Die Budgetierung war aufgrund einer falschen Zuordnung der Mitarbeitenden auf die Dienste RVD und RSD zu tief
3091	Übriger Personalaufwand	Finanzierung einer Weiterbildung für Sozialarbeiterin
3110	Mobiliar und EDV	Support IT-Programme (KLIB)
3160	Miete und Nebenkosten	Neuberechnung aufgrund Zuordnung der Mitarbeitenden auf die Dienste RVD und RSD (vgl. Konto 3011)
3900	Anteil Zentrale Dienste	s. Bemerkung Seite 20
4520	Gemeindebeiträge	Die Berechnung der definitiven Beiträge basiert auf den Einwohnerzahlen per 31.12.2011

Gemeindebeiträge 2012

(Verteilschlüssel: 25 % Einwohnerzahl, 75 % Zeitaufwand für die Mandatsführung)

Gemeinde	Rechnung 2012 in CHF	Voranschlag 2012 in CHF	Rechnung 2011 in CHF	Rechnung 2010 in CHF
Attelwil	2'356	2'235	2'044	1'901
Brittnau	80'606	84'176	84'239	71'575
Kirchleerau	19'217	11'102	8'614	9'440
Moosleerau	8'926	17'222	10'162	14'643
Murgenthal	122'423	106'632	93'773	90'669
Reitnau	11'233	9'113	9'623	7'749
Strengelbach	236'933	216'296	201'695	183'915
Vordemwald	38'019	28'626	25'901	24'341
Wiliberg	1'355	2'598	1'117	2'208

Mütter- und Väterberatung

Jahresrechnung 2012

545	Kontenbezeichnung	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3001	Ressortentschädigung	1'000		1'000		1'000	
3002	Sitzungsgelder	500		500			
3011	Hauptamtliches Personal	272'491		284'700		294'158	
3012	Nebenamtliches Personal	46'543		40'000		24'731	
3016	Taggelder KVG	15'643					
3031	AHV/IV/EO/FAK/ALV	24'440		25'000		24'178	
3041	Aargauische Pensionskasse	26'936		27'300		27'679	
3051	UVG	3'425		3'400		3'746	
3052	KTG	718		800		817	
3091	Übriger Personalaufwand	12'937		20'000		22'612	
3100	Büromaterial und Drucksachen	4'257		5'000		4'830	
3110	Möbiliar und EDV	8'566		10'000		8'866	
3130	Verbrauchsmaterialien	789		1'000		3'782	
3150	Unterhalt Möbiliar und EDV	1'456		1'000			
3160	Miete und Nebenkosten	13'600		14'600		17'000	
3170	Spesenentschädigung	11'864		12'000		14'366	
3181	Porti und Telefon	5'759		7'000		6'660	
3182	Sachversicherungen	1'333		1'600		1'982	
3190	Beiträge	1'130		3'000		2'300	
3890	Einlage Eigenkapital			2'000		11'256	
3900	Anteil Zentrale Dienste	98'500		66'100		51'147	
4331	Rückerstattungen		17'824				1'735
4520	Gemeindebeiträge		526'000		526'000		519'375
4890	Aufwandüberschuss		8'063				
	Total	551'887	551'887	526'000	526'000	521'110	521'110

Erläuterungen

3012	Nebenamtliches Personal	Mehraufwand aufgrund Krankheitsfälle
3016	Taggelder KVG	Krankheitsfälle zweier Mitarbeiterinnen
3900	Anteil Zentrale Dienste	s. Bemerkung Seite 20
4331	Rückerstattungen	Lohnrückerstattung extern und Hausbesuche
4520	Gemeindebeiträge	Die Berechnung der definitiven Beiträge basiert auf den Einwohnerzahlen sowie der Steuerkraft per 31.12.2011

Gemeindebeiträge 2012

(Verteilschlüssel: ½ Einwohnerzahl, ½ Soll-Steuern)

Gemeinde	Rechnung 2012 in CHF	Rechnung 2011 in CHF	Rechnung 2010 in CHF	Rechnung 2009 in CHF
Aarburg	50'734	48'671	45'233	34'648
Attelwil	2'222	2'010	1'957	1'481
Bottenwil	6'135	5'734	5'814	4'350
Brittnau	25'657	25'875	25'412	19'960
Kirchleerau	5'574	5'566	5'377	4'374
Kölliken	29'533	29'062	29'309	23'725
Moosleerau	5'579	5'405	5'280	4'169
Murgenthal	19'626	20'169	20'221	15'754
Oftringen	89'959	87'232	81'712	60'494
Reitnau	9'369	9'088	8'377	6'202
Rothrist	59'029	58'136	59'068	43'602
Safenwil	24'040	23'650	21'598	16'462
Staffelbach	7'178	7'421	6'852	5'565
Strengelbach	32'430	32'136	31'151	23'204
Uerkheim	9'210	8'800	8'846	6'596
Vordemwald	12'457	12'400	12'446	9'120
Wiliberg	1'102	1'027	996	789
Zofingen	94'744	95'604	96'428	74'012
Holziken			8'344	6'538
Schlossrued	5'406	5'896	5'566	4'477
Schmiedrued	7'228	7'244	6'987	5'585
Schöftland	28'788	28'249	26'426	19'893

Jahresrechnung 2012

895	Kontenbezeichnung	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3001	Ressortentschädigung	500		500		500	
3002	Sitzungsgelder	500		500			
3011	Hauptamtliches Personal	41'867		40'200		41'299	
3012	Nebenamtliches Personal	108'792		160'000		105'105	
3031	AHV/IV/EO/FAK/ALV	11'291		15'700		10'998	
3041	Aargauische Pensionskasse	5'004		3'600		4'196	
3051	UVG	958		1'400		1'490	
3052	KTG	138		200		168	
3091	Übriger Personalaufwand	1'955		5'000		2'637	
3100	Büromaterial und Drucksachen	340		1'500		838	
3105	Werbung	302		1'000			
3110	Möbiliar und EDV	0		1'000			
3150	Unterhalt Möbiliar und EDV	300		0			
3160	Miete und Nebenkosten	7'302		7'800		5'000	
3170	Spesenentschädigung	2'143		2'000		1'357	
3170	Betreuungsspesen	17'375		17'000		16'808	
3181	Porti und Telefon	1'236		1'500		1'474	
3182	Sachversicherungen	187		500		282	
3190	Beiträge	408		500		256	
3890	Reduktion Verlustvortrag			7'000		4'027	
3900	Anteil Zentrale Dienste	14'300		25'500		10'229	
4330	Elternbeiträge		154'245		241'000		155'043
4331	Rückerstattungen		4'584				728
4520	Gemeindebeiträge		51'466		51'400		50'893
4690	Übrige Beiträge						
4890	Aufwandüberschuss		4'603				
	Total	214'898	214'898	292'400	292'400	206'664	206'664

Erläuterungen

3012	Nebenamtliches Personal	Die budgetierte Zahl der Betreuungsstunden wurde nicht erreicht (vgl. Konto 4330)
3900	Anteil Zentrale Dienste	s. Bemerkung Seite 20
4520	Gemeindebeiträge	Die Berechnung der definitiven Beiträge basiert auf den Einwohnerzahlen per 31.12.2010

Gemeindebeiträge 2012

(Verteilschlüssel: CHF 00.80 pro Einwohner)

Gemeinde	Rechnung 2012 in CHF	Rechnung 2011 in CHF	Rechnung 2010 in CHF	Rechnung 2009 in CHF
Aarburg	5'626	5'583	5'354	3'257
Brittnau	2'922	2'922	2'912	1'823
Holziken	995	934	928	582
Kirchleerau	603	594	448	
Moosleerau	682	674	661	
Murgenthal	2'242	2'253	2'296	1'430
Oftringen	9'861	9'686	9'426	5'659
Reitnau	975	960	948	586
Rothrist	6'250	6'142	6'073	3'724
Safenwil	2'791	2'766	2'623	1'577
Schöftland	2'972	2'962	2'888	1'768
Staffelbach	834	836	831	516
Strengelbach	3'640	3'629	3'598	2'176
Uerkheim	1'018	1'027	1'028	648
Vordemwald	1'360	1'350	1'378	866
Zofingen	8'695	8'575	8'550	5'343

Ressort Raumentwicklung

Regionalplanung

Fredy Rüeegg, Ressortvorsteher

Agglomerationsprogramm AareLand

Die Mitarbeit am Agglomerationsprogramm 2. Generation bildete einen Schwerpunkt der Arbeiten im ersten Halbjahr 2012. Das Programm ist fristgerecht Ende Juni 2012 an den Bund eingereicht worden. Für die Region Zofingen sind darin eine Reihe gewichtiger Projekte enthalten. Dies sind u.a. eine neue Businfrastruktur und Bahnhaltestelle im Zentrum Oftringen, die Umgestaltung des Bahnhofplatzes mit einer neuen Velostation sowie ein neues Wendegeleise in Zofingen. Weitere Projekte sind die Wiggertalstrasse Abschnitt Mitte, verschiedene Massnahmen für den Langsamverkehr sowie die Aufwertung von Ortsdurchfahrten. Insgesamt umfassen die Vorhaben in der Region Zofingen, welche zur Mitfinanzierung durch den Bund angemeldet worden sind, ein Investitionsvolumen von rund CHF 63 Mio. für die Periode von 2015-2018 und von rund CHF 50 Mio. für 2019-2022.

Zusammenarbeit AareLand

Der Aufbau der neuen Organisationsstruktur AareLand ist mit der Vereinsgründung am 04. September 2012 abgeschlossen worden. Dem Verein gehören die drei Regionalorganisationen Planungsverband Region Aarau, Regionalverein Olten-Gösgen-Gäu und Regionalverband zofingenregio sowie die Kantone Aargau und Solothurn als Mitglieder an. Die Gründungsversammlung hat Hans-Ruedi Hottiger, Stadtmann von Zofingen und Präsident des Regionalverbandes zofingenregio, als Präsidenten gewählt. Die Geschäftsstelle wird weiterhin vom Regionalverband zofingenregio im Mandatsverhältnis geführt.

Regionales Velokonzept

Das Regionale Velokonzept ist im Anschluss an die Vernehmlassung bei den Gemeinden vom Vorstand zofingenregio verabschiedet und den Gemeinden und kantonalen Stellen zur Verwendung zugestellt worden.

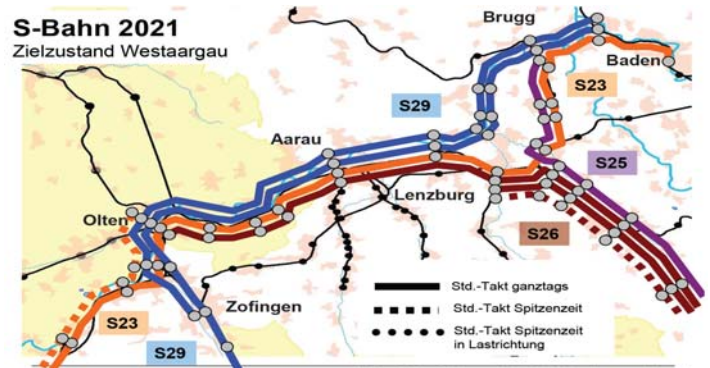
Wiggertalstrasse Süd

Der Entwurf für eine Machbarkeitsstudie von Zofingen nach Reiden wurde fertig gestellt und in einem nächsten Schritt den Gemeinden zur Vernehmlassung unterbreitet. In der Studie wurden ein Variantenfächer möglicher Linienführungen definiert und die verkehrlichen Auswirkungen der verschiedenen Varianten mit einem Verkehrsmodell berechnet. Die Machbarkeitsstudie soll als Grundlage für eine langfristige planerische Sicherung des Trassees dienen.

Öffentlicher Verkehr

Der Kanton Aargau hat ein neues „Mehrjahresprogramm öffentlicher Verkehr“ ausgearbeitet. Dieses dient als Grundlage für die Planung von Angebot, Infrastruktur und Rollmaterial im öffentlichen Verkehr. Die Mitwirkung der Gemeinden und Regionen hat im Rahmen eines kantonalen Workshops stattgefunden, an welchem eine Delegation der Fachgruppe öffentlicher Verkehr des Verbandes zofingenregio teilgenommen hat. Wichtigstes Element für die Region ist die Schaffung einer neuen

direkten S-Bahn-Verbindung Zofingen–Olten–Aarau–Brugg–Turgi. Damit erhält die Region eine schnelle, umsteigefreie Verbindung nach Aarau und weiter Richtung Osten – eine wesentliche Verbesserung gegenüber heute. Dieses Angebot soll auf den Fahrplan 2018 eingeführt werden.



Künftiges S-Bahnangebot

Auf der Buslinie 6 ist im Dezember 2012 ein neues Fahrplankonzept umgesetzt worden. Dieses umfasst einen neuen Linienast von Vordemwald zum Bahnhof Rothrist und eine Taktverdichtung zum Viertelstundentakt in den Hauptverkehrszeiten zwischen Vordemwald und Zofingen. Die Erarbeitung des Konzeptes ist von der Fachgruppe öffentlicher Verkehr begleitet worden.

Zusammenarbeit mit den Gemeinden

In allen regionalen Projekten sind die Gemeinden jeweils im Rahmen von Arbeits- oder Begleitgruppen eingebunden worden. Die Regionalplanung arbeitet in verschiedenen kommunalen Kommissionen und Arbeitsgruppen aktiv mit.

Vernehmlassungen

Das Ressort Raumentwicklung hat Stellungnahmen zu den folgenden Vernehmlassungen abgegeben:

- Gesetz über die Nutzung des tiefen Untergrundes und die Gewinnung von Bodenschätzen; Kanton Luzern
- Verkehrsmanagement Wiggertal
- Ortsplanung Reiden
- Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe und Revision des Planungs- und Baugesetzes sowie der Planungs- und Bauverordnung; Kanton Luzern

Die einzelnen Stellungnahmen werden in der Regel von fachspezifischen Arbeitsgruppen ausgearbeitet und jeweils auch den Gemeinden als Mustervernehmlassung zur Verfügung gestellt. Bei Bedarf – insbesondere bei Vorlagen, welche die Region direkt betreffen – werden diese an speziellen Veranstaltungen mit den Gemeinden diskutiert. Dadurch können breit abgestützte und regional koordinierte Stellungnahmen abgegeben werden.

Regionale Energieberatungsstelle

Das Angebot der regionalen Energieberatungsstelle wird weiterhin gut genutzt. Im 2012 wurden 33 Beratungen vor Ort durchgeführt. Dazu kommen rund 50 telefonische Beratungen. Am 29. Mai 2012 wurde ein öffentlicher Informationsanlass über die energetische Sanierung von Ein- und Mehrfamilienhäusern durchgeführt.

Jahresrechnung 2012

795	Kontenbezeichnung	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3001	Ressortentschädigung	6'000		6'000		6'000	
3002	Sitzungsgelder	4'050		5'000		3'300	
3011	Hauptamtliches Personal	144'396		145'600		114'147	
3012	Nebenamtliches Personal			5'000			
3031	AHV/IV/EO/FAK/ALV	11'609		11'400		9'399	
3041	Aargauische Pensionskasse	19'489		19'700		14'400	
3051	UVG	1'740		1'700		1'214	
3052	KTG	318		400		234	
3091	Übriger Personalaufwand			1'500		380	
3100	Büromaterial und Drucksachen	3'503		6'000		5'308	
3110	Verbrauchsmaterial	3'500		3'000			
3160	Miete und Nebenkosten	7'666		8'200		9'000	
3170	Spesenentschädigung	231		1'000		740	
3181	Porti und Telefon	2'714		4'400		2'869	
3182	Sachversicherungen	683		800		780	
3183	Projekte	36'040		80'000		122'151	
3190	Beiträge	120		300		420	
3890	Ertragsüberschuss	68'112					
3900	Anteil Zentrale Dienste	33'705		22'700		17'902	
4331	Rückerstattungen		77'843		43'000		12'575
4610	Beitrag Kanton Aargau		21'970		22'000		21'901
4620	Beitrag Gemeinden AG		190'933		190'900		190'933
4621	Beitrag Gemeinden LU		50'367		50'400		50'367
4890	Aufwandüberschuss				16'400		32'468
4890.01	Entnahme Rücklagen ÖV		2'763				
	Total	343'876	343'876	322'700	322'700	308'244	308'244

Erläuterungen

3183	Projekte	Die Beiträge für das Projekt AareLand wurden nicht eingefordert. Etwas weniger Projektarbeiten als budgetiert
3900	Anteil Zentrale Dienste	s. Bemerkung Seite 20
4331	Rückerstattungen	inkl. Anteil AareLand
4520	Gemeindebeiträge	Die Berechnung der definitiven Beiträge basiert auf den Einwohnerzahlen per 31.12.2011
4890.01	Entnahme Rücklagen ÖV	Auszahlung von Sitzungsgeldern

Gemeindebeiträge 2012

(Verteilschlüssel: Einwohnerzahl)

Gemeinde	Kanton	Gemeindebeiträge 2012 in CHF	Gemeindebeiträge 2011 in CHF	Gemeindebeiträge 2010 in CHF	Gemeindebeiträge 2009 in CHF
Aarburg	AG	23'856	23'930	23'254	23'086
Bottenwil	AG	2'677	2'640	2'759	2'842
Brittnau	AG	12'310	12'522	12'647	12'923
Murgenthal	AG	9'443	9'656	9'972	10'135
Oftringen	AG	42'071	41'513	40'935	40'106
Rothrist	AG	26'604	26'323	26'374	26'393
Safenwil	AG	11'940	11'854	11'393	11'176
Strengelbach	AG	15'257	15'553	15'624	15'425
Uerkheim	AG	4'344	4'403	4'465	4'596
Vordemwald	AG	5'858	5'785	5'986	6'141
Zofingen	AG	36'643	36'754	37'131	37'868
Dagmersellen	LU	16'708	16'764	16'962	16'914
Pfaffnau	LU	4'911	4'842	4'885	5'039
Reiden	LU	21'939	22'020	21'899	21'456
Roggliswil	LU	2'061	2'201	2'224	2'289
Wikon	LU	4'678	4'540	4'790	4'911

Ressort Marketing

Regionsmarketing

Erich Schnyder, Ressortvorsteher

Wirtschaft

Jungunternehmer-Support/Networking

Die vor rund drei Jahren initiierten Startup-Support-Aktivitäten wurden aus Gründen der Optimierung auf die erfolgreichen Aktivitäten innerhalb der Learning Area AareLand (plug & start) beschränkt. Dabei wurde eine junge Unternehmung intensiver begleitet.

Auf die «Feierabendgespräche» wurde mit Rücksicht auf das eher geringe Besucherinteresse im vergangenen Jahr und auf die bevorstehende Neuausrichtung des Regionsmarketings verzichtet. Im Gegenzug wurde innerhalb der Learning Area AareLand (all in one) das Konzept der Breakfast-Networking-Anlässe ausgebaut.

Kontakte zur regionalen Wirtschaft

Der Kontakt zu bereits ansässigen regionalen Firmen hat für zofingenregio marketing denselben Stellenwert wie die Begleitung von an- und umsiedlungsbereiten Unternehmen. 2012 wurden 79 Kontakte zu Wirtschaftsvertretern wahrgenommen.

Eingegangene Ansiedlungsanfragen

Im Geschäftsjahr 2012 gingen bei zofingenregio marketing zwölf Anfragen um Unterstützung bei An- und Umsiedlungen ein. Die Zahl der Anfragen sank wiederum gegenüber dem Vorjahr. Sämtliche Anfragen, die bearbeitet wurden, gingen direkt bei zofingenregio marketing ein. Über vermittelnde Stellen erreichte keine Anfrage das regionale Standortmarketing. 40% der Anfragen bezogen sich auf Räumlichkeiten für industrielle und produzierende Betriebe. Bei einem Viertel handelte es sich um logistische Betriebe bzw. Lagerhallen. Zwei suchende Firmen schauten sich nach Büroräumlichkeiten in der Wirtschaftsregion um. Um je einen handwerklichen Betrieb (Werkstatt) und eine Freizeitanlage handelte es sich bei den letzten zwei Firmen, welche eine Anfrage bei zofingenregio marketing platzierten.

Wohnstandortmarketing

Die Konzentration auf die passive Vermarktung (Pull-anstelle von Push-Marketing-Aktivitäten) über das Regionsportal war eine korrekte Entscheidung, die sich auszahlt. So gehörten auch 2012 die Rubriken, welche im weitesten Sinn mit dem Zuzug in die Region bzw. mit dem Wohnen in der Region zusammenhängen, zu den beliebtesten auf der Webseite von zofingenregio.ch. In der überarbeiteten Form (siehe Absatz Kommunikation/Regionsportal) erhält der Bereich «Wohnregion» sogar noch mehr Gewicht und die einzelnen Gemeinden werden auf noch emotionalere Weise präsentiert.

Kommunikation

Regionsportal

Das Regionsportal ist Dreh- und Angelpunkt der (Vermarktungs-)Aktivitäten von zofingenregio marketing und mittlerweile fast zehn Jahre alt. Die Technologie und das Nutzerverhalten haben sich in dieser Zeit weiterentwickelt. So erfolgen heute 54 % aller Internetzugriffe in der Schweiz über mobile Endgeräte wie Smartphones oder Tablet-Computer. Die Datenbanken, der Aufbau und die Grafik der bisherigen Website von zofingenregio sind dafür nur noch in geringem Masse geeignet und benötigten dringend ein inhaltliches und grafisches Redesign. Aufgrund der hohen (technischen) Komplexität verzögerte sich der ursprünglich auf Herbst 2012 geplante Launch der neuen Plattform um mehrere Monate. Im Frühjahr 2013 wird die neue Plattform live geschaltet. Das «neue» Portal wird mit einem neuen Slogan verbunden: «Nimm Platz» (in der Region). Egal ob als Privatperson, als Unternehmen oder als Besucher/Tourist. Sämtliche relevanten sozialen Kanäle sind im neuen Portal integriert. Ein Schritt, der bereits heute als qualitativ wertvoll gewertet werden kann. So werden über die Kanäle (z.B. Twitter) Zielgruppen erreicht, die bisher nicht adressiert werden konnten bzw. mit denen bis anhin kein Dialog stattfand.



Statistik Regionsportal

Aufgrund der Umstellung auf ein neues Monitoring-Tool können die vergangenen Zugriffszahlen nicht mehr direkt mit den aktuellen verglichen werden. Die Zugriffszahlen sind gemäss dem alten Monitoring-Tool leicht gesunken. Dies hängt damit zusammen, dass vorgehend auf das inhaltliche und grafische Redesign des Portals, die Kanalstrategie mit Einbindung verschiedener sozialen Medien, konsequent betrieben wurde. Somit muss – um der Kanalstrategie gerecht zu werden – ein neues übergreifendes Monitoring gefunden werden. Die Website-Besucher sind noch immer sehr zahlreich (34'000). Bei durchschnittlich 1.55 «Sitzungen» pro Besucher ergab dies gesamthaft mehr als 53'000 sogenannte «Visits». 95 % der Zugriffe erfolgten aus der Schweiz. Etwas mehr als 2 % aus Deutschland. Je weniger als 1 % aus 77 weiteren Staaten. Rund 1'000 Besuche oder bereits ca. 2 % wurden aus Weiterleitungen der eigenen sozialen Kanäle wie Facebook oder Twitter erzielt.

Jahresrechnung 2012

845	Kontenbezeichnung	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3001	Ressortentschädigung	6'000		6'000		6'000	
3002	Sitzungsgelder	2'750		5'000		900	
3011	Hauptamtliches Personal	213'820		216'300		212'350	
3012	Nebenamtliches Personal	1'999		1'500			
3031	AHV/IV/EO/FAK/ALV	16'757		16'800		16'716	
3041	Aargauische Pensionskasse	22'863		22'800		22'345	
3051	UVG	1'737		2'400		2'462	
3052	KTG	497		600		499	
3091	Übriger Personalaufwand	972		3'000		8'135	
3100	Büromaterial und Drucksachen	7'053		16'500		15'456	
3105	Kommunikation u. Werbung	26'036		40'000		42'779	
3106	Veranstaltungen und Anlässe	2'085		19'000		6'139	
3110	Möbiliar und EDV	1'298		9'000		4'307	
3150	Unterhalt Möbiliar und EDV	26'329		13'500		11'193	
3160	Miete und Nebenkosten	15'878		13'000		10'000	
3170	Spesenentschädigung	1'883		4'000		3'041	
3181	Porti und Telefon	2'787		5'000		5'294	
3182	Sachversicherungen	1'010		1'000		1443	
3183	Projekte	24'340		50'000		36'830	
3184	Gutachten und Honorare	454		2'000		3'374	
3190	Beiträge	15'352		12'000		4'278	
3890	Einlage Eigenkapital					22'870	
3900	Anteil Zentrale Dienste	57'000		36'700		33'245	
4330	Dienstleistungen		4'600				3'610
4331	Rückerstattungen		820				246
4520	Gemeindebeiträge		435'800		435'800		435'800
4690	Übrige Beiträge				35'000		30'000
4890	Aufwandüberschuss		7'680		25'300		
	Total	448'900	448'900	496'100	496'100	469'656	469'656

Erläuterungen

3150	Unterhalt Möbiliar und EDV	Mehraufwand für das Redesign (Homepage)
3160	Miete und Nebenkosten	inkl. IT-Support Stadthaus
3190	Beiträge	Swiss Circle, Aarg. Tourismus, Genilem Aargau etc.
3900	Anteil Zentrale Dienste	s. Bemerkung Seite 20
4520	Gemeindebeiträge	Die Berechnung der definitiven Beiträge basiert auf den Einwohnerzahlen sowie der Steuerkraft per 31.12.2011
4690	Übrige Beiträge	Kein Beitrag vom wrz

Gemeindebeiträge 2012

(Verteilschlüssel: 70 % Einwohnerzahl, 30 % Soll-Steuern; beim Einwohneranteil wird zwischen Kerngemeinden und übrigen Gemeinden im Verhältnis 7 : 4 gewichtet)

Gemeinde	Kanton	Gemeindebeiträge 2012 in CHF	Gemeindebeiträge 2011 in CHF	Gemeindebeiträge 2010 in CHF	Gemeindebeiträge 2009 in CHF
Aarburg	AG	55'608	54'981	41'968	41'591
Bottenwil	AG	4'523	4'328	3'580	3'632
Brittnau	AG	19'288	19'736	15'803	15'962
Murgenthal	AG	14'763	15'348	12'551	12'633
Oftringen	AG	98'355	97'056	74'900	73'504
Rothrist	AG	63'463	63'234	51'403	51'245
Safenwil	AG	18'208	18'176	13'602	13'385
Strengelbach	AG	35'554	36'036	28'570	28'197
Uerkheim	AG	6'898	6'764	5'516	5'600
Vordemwald	AG	9'325	9'385	7'685	7'778
Zofingen	AG	95'363	96'936	77'413	79'467
Pfaffnau	LU	8'840	8'524	8'493	8'500
Wikon	LU	5'612	5'296	5'516	5'544

Finanzen und Projekte

Hans-Ruedi Hottiger, Ressortvorsteher

Regionale Zusammenarbeit

Die Überprüfung der regionalen Zusammenarbeit war einer der Schwerpunkte in diesem Jahr. Der Prozess ist noch nicht abgeschlossen und wird die Region und den Regionalverband auch im kommenden Jahr weiter beschäftigen. Insbesondere werden eine Neuausrichtung des Regionalen Vormundschafts- und Sozialdienstes sowie des Regionmarketing überprüft.

Neuorganisation Zentrale Dienste

Seit der Pensionierung des bisherigen Abteilungsleiters wurde der Bereich neu organisiert. Um die Erreichbarkeit zu gewährleisten, wurde sichergestellt, dass der Empfang in der Kustorei täglich besetzt ist. Zusätzlich erledigen die Empfangs-Mitarbeiterinnen Routinearbeiten für alle Ressorts. Der entsprechende Mehraufwand für das Personal wurde aus dem Regionalen Vormundschaftsdienst in die Zentralen Dienste umverteilt.

Da die Kosten bei den Zentralen Diensten damit insgesamt angestiegen sind, erhöhten sich auch die umgelegten Beträge für die Zentralen Dienste bei den einzelnen Aufgabenbereichen (Position 3900).

Finanzen

Die Abweichungen beim Regionalen Vormundschafts- und Sozialdienst sind auf eine ungenaue Budgetierung, insbesondere im Personalaufwand, zurück zu führen. Ursprünglich ist man von einem Aufwand von 70% beim Regionalen Vormundschaftsdienst und 30% beim Regionalen Sozialdienst ausgegangen. In der Rechnung wurde dies korrigiert, und alle Kosten für die Mitarbeitenden sind dem richtigen Dienst belastet worden. Das Jahr 2012 war beim Regionalen Vormundschaftsdienst geprägt durch den Austritt der Gemeinden Aarburg und Rothrist und dem damit verbundenen Personalabbau. Die Gemeindebeiträge für die übrigen Gemeinden sind aus diesem Grund leicht gestiegen.

Bei der Mütter- und Väterberatung resultiert ein Verlust von rund CHF 8'000. Dies aufgrund des Mehraufwandes bei den Zentralen Diensten (Kostenverteiler). Auch bei den Tagesfamilien ist ein Verlust von rund CHF 4'600 zu verzeichnen. Hier muss überprüft werden, in welchem Umfang für die nächsten Jahre z.B. die Tarife für die Eltern sowie die Gemeindebeiträge angepasst werden können.

Der Mehraufwand bei den Zentralen Diensten entstand aber auch wegen den Zusatzkosten für die Überprüfung der Zusammenarbeit. Dies sind insbesondere die Kosten von zwei Konferenzen sowie die Honorare für die Moderatoren und die Sitzungsgelder der Arbeitsgruppen. Auch für das kommende Jahr wird der für den Zusammenarbeitsprozess budgetierte Betrag von CHF 50'000 nicht ausreichen.

Andererseits wurde der budgetierte Ertrag für die Geschäftsführung des Agglomerationsprojektes AareLand nicht den Zentralen Diensten, sondern dem Ressort Raumentwicklung gutgeschrieben, wo auch der gesamte Personalaufwand verbucht wurde.

Projekt Koordination Pflegegesetz

Schwerpunkt der Steuerungsgruppe „Koordination Umsetzung Pflegegesetz“ in diesem Jahr war die Auswertung der Erhebung zum Berichtsjahr 2011 der Spitexorganisationen. Eine externe Fachperson hat den Prozess begleitet und das Resultat der Auswertung den Spitexorganisationen an einer Informationsveranstaltung präsentiert. Auch wurde ein Zwischenbericht erstellt und den Mitgliedsgemeinden zugestellt.

Im Interesse der Gemeinden werden die Erhebungen jährlich in gleicher Weise durchgeführt.

Jahresrechnung 2012

995	Kontenbezeichnung	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3000	Präsidentialschädigung	7'000		7'000		7'000	
3002	Sitzungsgelder	11'200		18'100		23'250	
3011	Hauptamtliches Personal	128'891		157'500		188'210	
3012	Nebenamtliches Personal	36'567		1'000		2'220	
3031	AHV/IV/EO/FAK/ALV	21'679		12'300		15'878	
3041	Aargauische Pensionskasse	8'350		10'000		11'584	
3051	UVG	1'638		1'800		2'363	
3052	KTG	332		400		428	
3071	Renten	25'472		23'300			
3091	Übriger Personalaufwand	7'087		3'000		3'343	
3100	Büromaterial und Drucksachen	23'944		22'000		23'476	
3110	Mobiliar und EDV	43'767		26'000		53'269	
3150	Unterhalt Mobiliar und EDV	12'202		15'000		17'659	
3160	Miete und Nebenkosten	7'883		8'500		13'467	
3170	Spesenentschädigung	2'105		1'500		821	
3181	Porti und Telefon	4'930		5'000		2'429	
3182	Sachversicherungen	2'080		3'500		1'286	
3183	Projekt Koord. Pflegegesetz	28'423		48'500			
3184	Gutachten und Honorare	80'438		50'000		2'700	
3185	Bankspesen	971		1'500		559	
3190	Beiträge	20					
3890.01	Rücklage Koord. Pflegegesetz	19'485				9'020	
3890.02	Rücklage Wanderkarten	880				1'245	
4200	Zinsen		817		1'000		834
4330	Dienstleistungen		360				
4331	Rückerstattungen		6'367				2'891
4332	Verkauf Wanderkarten		880				1'245
4901	Leistungen RVD		138'001		117'100		102'294
4902	Leistungen RSD		60'600		40'100		40'918
4903	Leistungen MVB		98'500		66'100		51'147
4904	Leistungen Tagesfamilien		14'300		25'500		10'230
4905	Leistungen Repla		33'705		22'700		17'902
4906	Leistungen Marketing		57'000		36'700		33'246
4908	Leistungen Koord. Pflegeges.		56'329		55'000		54'400
4909	Leistungen AareLand		8'485		51'700		65'100
	Total	475'344	475'344	415'900	415'900	380'207	380'207

Erläuterungen

3012	Nebenamtliches Personal	Lohnkosten für die Übergabearbeitenden Abteilungsleitung
3110	Mobiliar und EDV	Mehraufwand für neuen Server (Preisänderung seit Offerte)
3184	Gutachten und Honorare	Mehraufwand für den Zusammenarbeitsprozess inkl. Zahlungen aus dem Jahre 2011
3890.01	Rücklage Koord. Pflegegesetz	Nicht beanspruchte Gemeindebeiträge
4908	Leistungen Koord. Pflegeges.	Die Berechnung der definitiven Beiträge basiert auf den Einwohnerzahlen per 31.12.2010
4909	Leistungen Geschäftsstelle AareLand	Der Ertrag für das AareLand wurde neu dem Konto 795.4331 gutgeschrieben, da auch dort der gesamte Personalaufwand verbucht wurde

Bestandesrechnung

Beträge in CHF

Kontenbezeichnung		Bestand per 31.12.2012		Bestand per 31.12.2011	
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
1001	Aargauische Kantonalbank Zofingen	221'286		297'923	
1002	Neue Aargauer Bank Zofingen	102'413		102'394	
1015	Debitoren	129'224		228'144	
1016	Verrechnungssteuer	113		292	
1019	Gemeindebeiträge	217'586		38'998	
2000	Kreditoren		117'035		155'968
2010	Mandatsentschädigungen Gemeinden		23'020		46'484
2040	Rückstellungen Aargauische Pensionskasse		225'369		225'369
2302	Mütter- und Väterberatung		-13'971		-5'908
2303	Tagesfamilien		-21'970		-17'366
2304	Regionalplanung		149'294		81'182
2305	Regionsmarketing		70'511		78'190
2306	Öffentlicher Verkehr		42'101		44'963
2351	Wanderkarte „Unteres Wiggertal“		32'086		31'207
2352	Projekt Koordination Pflegegesetz		47'147		27'662
		670'622	670'622	667'751	667'751

Entwicklung der Rücklagen

Beträge in CHF

Konto-Nr.	Abteilung	2012	2011	2010	2009	2008
2300	Regionaler Vormundschaftsdienst					
2301	Regionaler Sozialdienst					
2302	Mütter- und Väterberatung	-13'971	-5'908	-17'164	-45'274	3'657
2303	Tagesfamilien	-21'970	-17'366	-21'392	-21'146	-6'755
2304	Regionalplanung	149'294	81'182	111'049	72'561	62'954
2305	Regionsmarketing	70'511	78'190	55'320	83'434	96'802
2306	Öffentlicher Verkehr	42'101	44'963	47'563	49'063	49'063
2307	Schul- und Erziehungsberatung					
2308	Zentrale Dienste					
2350	Energieberatung				23	23
2351	Wanderkarte „Unteres Wiggertal“	32'086	31'206	29'961	29'311	27'951
2352	Projekt Koordination Pflegegesetz	47'147	27'662	20'027		
		282'723	239'929	225'364	167'972	233'695

Übersicht definitive Gemeindebeiträge 2012

Beträge in CHF

Gemeinde	Vormund- schaftsdiens t	Sozialdiens t	Mütter-/Väter- beratung	Tagesfamilien	Regional- planung	Regions- marketing	Koordination Pflegegesetz	Total
Bezirk Zofingen								
Aarburg	59'277		50'734	5'626	23'856	55'608	7'033	202'135
Attelwil	16'599	2'356	2'222					21'177
Bottenwil			6'135		2'677	4'523	792	14'128
Brittnau	166'622	80'606	25'657	2'922	12'310	19'288	3'652	311'056
Kirchleerau	8'172	19'217	5'574	603				33'566
Kölliken			29'533					29'533
Moosleerau	26'402	8'926	5'579	682				41'589
Murgenthal	137'412	122'423	19'626	2'242	9'442	14'763	2'803	308'711
Oftringen			89'959	9'861	42'071	98'355	12'326	252'572
Reitnau	28'150	11'233	9'369	975				49'727
Rothrist	61'594		59'029	6'250	26'604	63'463	7'812	224'751
Safenwil			24'040	2'791	11'940	18'208	3'489	60'468
Staffelbach	46'455		7'178	834				54'466
Strengelbach	320'593	236'933	32'430	3'640	15'257	35'554	4'550	648'958
Uerkheim			9'210	1'018	4'344	6'899	1'303	22'773
Vordemwald	83'576	38'020	12'457	1'360	5'858	9'325	1'700	152'296
Wiliberg	1'243	1'355	1'102					3'700
Zofingen			94'744	8'695	36'643	95'363	10'869	246'314
Bezirk Kulm								
Holziken				995				995
Schlossrued			5'406					5'406
Schmiedrued			7'228					7'228
Schöftland			28'787	2'972				31'759
Amt Willisau								
Dagmersellen					16'708			16'708
Pfaffnau					4'911	8'840		13'751
Reiden					21'939			21'939
Roggliwil					2'061			2'061
Wikon					4'678	5'612		10'290
Total	956'093	521'068	526'000	51'466	241'300	435'800	56'329	2'788'056

Bericht der Kontrollstelle

Die Rechnungen des Regionalverbandes zofingenregio (Zentrale Dienste, Regionalplanung, Regionsmarketing, Mütter- und Väterberatung, Regionaler Vormundschaftsdienst Zofingen, Regionaler Sozialdienst Zofingen, Tagesfamilien) für das Jahr 2012 wurden einer Prüfung unterzogen. Verwaltungs- und Bestandesrechnung wurden fachgemäss abgeschlossen.

Unsere Kontrollen beruhen auf Stichproben. Wir stellen Übereinstimmung mit den vorhandenen Belegen fest und beantragen, es seien die Rechnungen 2012 Zentrale Dienste, Regionalplanung, Regionsmarketing, Mütter- und Väterberatung, Regionaler Vormundschaftsdienst, Regionaler Sozialdienst, Tagesfamilien sowie die Bestandesrechnung, unter bester Verdankung an den Vorstand und der Rechnungsführerin, zu genehmigen.

Die Bilanz wurde für das Rechnungsjahr 2012 extern durch Gruber und Partner AG, Aarau, geprüft. Diese ist bei ihrer Review nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen sie schliessen müsste, dass die in § 14b Abs. 1 lit. A) - e) der Finanzordnung erwähnten Elemente für das am 31. Dezember 2012 abgeschlossene Rechnungsjahr nicht in allen wesentlichen Belangen eingehalten wurden.

Wir stützen unsere Beurteilung auf den Bericht von Gruber und Partner AG, Aarau, ab und verzichten auf eine zusätzliche Bilanzprüfung.

Zofingen, 24. April 2013

gez. Roland Meier

gez. Peter Baumgartner

gez. René Küng

Anträge an die Abgeordnetenversammlung

1.

Die Jahresberichte zofingenregio 2012 (Regionaler Vormundschaftsdienst, Regionaler Sozialdienst, Mütter- und Väterberatung, Tagesfamilien, Regionalplanung und Regionsmarketing,) seien zu genehmigen.

2.

Die Jahresrechnungen zofingenregio 2012 (Regionaler Vormundschaftsdienst, Regionaler Sozialdienst, Mütter- und Väterberatung, Tagesfamilien, Regionalplanung, Regionsmarketing, Zentrale Dienste und Bestandesrechnung) seien zu genehmigen.

Zofingen, 06. Mai 2013

Regionalverband zofingenregio

Hans-Ruedi Hottiger, Präsident

Nadine Schmid, Abteilungsleiterin Finanzen und Projekte

